

Haus Merlsheim.

1671 April 14. (styli novi)

Helena von Plettenberg, Witwe
von Dinklagen, Frau des Hauses Meierich, Überträgt
mit Zustimmung ihres Schwiegersohnes Gerhard Wennemar
von der Recke, Herrn zu Witten, an Lambert Roskampf,
Obrist Lieutenant, eine Rente von 25 Rtlr.
aus dem Heringshof, zum Hofe Meirich gehörig, auf Pfing-
sten fällig und vom Pächter vor seinen übrigen Zahlun-
gen zu entrichten, behält sich aber vor, die Rente
auf Pfingsten mit 500 Rtlr. nach halbjähriger Kündigung
wieder abzulösen. Sie unterschreibt zusammen mit ihrem
Eidam als Kurator und siegelt.

Zeugen: Heinrich Nortkirchen und Kaspar Pfingsten,
die beide mitunterschreiben.

Urkunde ist ausgefertigt von Johann Broelemann, Ge-
richtsschreiber.

Siegel.

Auf der Rückseite quittiert der Gläubiger am 6. Juli 1675
die Rückzahlung.

Beiliegend zwei Jahresquittungen auf Papier.